

# Düsseldorfer Stadttheater

Direktion: Ludwig Zimmermann



Sonntag, den 1. November 1908, nachmittags 2 1/2 Uhr:  
(Volkstümliche Vorstellung zu ermässigten Preisen)

# Heimat

Schauspiel in 4 Akten von Hermann Sudermann.

Spielleitung: Wilhelm Röntz.

### Personen:

- |  |                  |
|--|------------------|
| Schwartze, Oberstleutnant a. D.                | Egon Hedeberg    |
| Magda } seine Kinder aus erster Ehe            | Herta Alsen      |
| Marie }  | Franziska Wendt  |
| Auguste, geb. v. Wendlowski, seine zweite Frau | Helga Bally      |
| Franziska von Wendlowski, deren Schwester      | Emma Graichen    |
| Max von Wendlowski, Leutnant, beider Neffe     | Paul Köllner     |
| Heff erdingk, Pfarrer zu St. Marien            | Franz Scharwenka |
| Dr. v. Keller, Regierungsrat                   | Eugen Marlow     |
| Professor Beckmann, pensionierter Oberlehrer   | Franz de Paula   |
| von Klebs, Generalmajor a. D.                  | Robert Weberg    |
| Frau von Klebs                                 | Marie Sieg       |
| Frau Landgerichtsdirektor Ellrich              | Margarete Lazak  |
| Frau Schumann                                  | Auguste Reibold  |
| Therese, Dienstmädchen bei Schwartz            | Lucy Wendt       |

Ort der Handlung: Eine Provinzialstadt. Zeit: Die Gegenwart.

Umbesetzungen infolge von Erkrankungen behält sich die Direktion vor.

Kassenöffnung und Einlass 2 Uhr. Anfang 2 1/2 Uhr. Ende ungefähr 4 3/4 Uhr.

### Preise der Plätze und der Billettsteuer (Ermässigte Preise):

	Mk.	Mk.	Mk.		Mk.	Mk.	Mk.
Proszeniumsloge	3,60	u.	0,40 = 4,00	Parkettloge die ersten Reihen	1,80	u.	0,20 = 2,00
I. Rang-Balkon d. 1. u. 3. Reih.	2,70	„	0,30 = 3,00	Parkettloge die hint. Reihen	1,60	„	0,20 = 1,80
I. Rang-Balkon d. hint. Reihen	2,25	„	0,25 = 2,50	Parkett	1,80	„	0,20 = 2,00
I. Rang-Mittelloge d. erst. 2. Reih.	2,25	„	0,25 = 2,50	II. Rang-Balkon d. erst. 2. Reih.	1,15	„	0,15 = 1,30
I. Rang-Mittelloge d. hint. Reih.	1,80	„	0,20 = 2,00	II. Rang-Balkon d. hint. Reih.	0,90	„	0,10 = 1,00
I. Rang-Seitenloge d. erste Reihe				II. Rang-Seitenloge d. erst. Reih.	0,90	„	0,10 = 1,00
(ausser Loge 1, 2, 3, 4)	2,05	„	0,25 = 2,30	II. Rang-Seitenloge d. hint. Reih.	0,70	„	0,10 = 0,80
I. Rang-Seitenloge 1, 2, 3, 4, erste				II. Rang-Proszeniums-Loge	0,70	„	0,10 = 0,80
Reihe, 5-15 u. 6-16 zweite Reihe	1,80	„	0,20 = 2,00	Sitzparterre	0,70	„	0,10 = 0,80
I. Rang-Seitenlogen 1. u. 2. Platz				Stehparterre	0,45	„	0,05 = 0,50
3. u. 4. I. Rang-Seitenloge 3. u. 4.				Galerie	0,25	„	0,05 = 0,30
Platz 3. u. 4. sow. dritte Reihe	1,60	„	0,20 = 1,80				

Abends 7 Uhr: Ausser Abonnement

## Die Meistersinger von Nürnberg.

Programm 10 Pfg.

Montag, 2. Nov.: Abonnement 4

## König Heinrich IV. 2. Teil

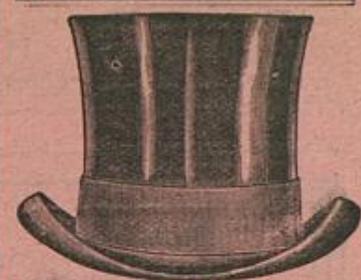
(Schülerkarten haben Gültigkeit).

Feine  
**Pelzwaren**  
Bisegger - Kühn  
Kasernenstr., Ecke Grabenstr.

**Matthaei**  
Grösstes Kaufhaus  
für  
Manufakturwaren  
und  
Damenkonfektion  
Schadowstrasse 36  
Telephon 591

**Burgdorff & Kirchner**  
Kranken- und Fahrstühle

**Altermann & Schweigmann**  
Steinstr. 15 (a. Justizgeb.) Fernspr. 1874  
empfehlen ihr Atelier f. feine Herrenschneiderei  
Jahres-Abonnements  
bei späterer Rückgabe 150-200 Mk.  
Spez.: Eleg. Gesellsch. Gardaroben



**Fritz Reuter**  
Hut- und Mützen-Manufaktur  
34 Schadowstrasse 34

Grösstes und feinstes  
Spezialgeschäft am Platze

Nur erstklassige Fabrikate des In- und Auslandes  
Fernsprecher Nr. 2459



**Ibach-Pianos**  
Düsseldorf, Schadowstrasse 52 L

**GARDINEN-HAUS**  
 Pisetzki & Co.  
 57 Schadowstrasse 57  
 Tel. 6213 ————— Tel. 6213

Uebernahme kompletter Innen-Dekorationen für jede Stilart.

Eine Anekdote von der Gattin Ludwig Uhland's wird von einem Freunde des Hause erzählt. Wir sassen vor etwa dreissig Jahren in Tübingen in dem Garten Ludwig Uhland's in fröhlicher Tafelrunde angesichts der malerischen schwäbischen Alp. Frau Uhland war besonders guter Laune. Ich weiss nicht, in welchem Zusammenhang der Unterhaltung es geschah, dass Uhland mit grosser Bestimmtheit den Satz aussprach: „Es gibt eben kein Ding auf der Welt, das nicht seine zwei Seiten hätte.“ — „Doch,“ sagte Frau Uhland lächelnd, „es gibt eins.“ — „Das wär' ich doch begierig zu hören. Was ist's denn?“ fragte der Dichter, „was hat denn nur eine Seite?“ — „Das sind Deine Briefe, die haben niemals mehr als eine Seite.“ — Uhland bekannte sich besiegt und die Heiterkeit der Gesellschaft wollte schier kein Ende nehmen.

Ein sparsamer Mann. Wie Ludwig Hevesy erzählt, begann Herr Tewele, ehemaliger Direktor des Karl-Theaters in Wien, am Sylvester-Abend einen Toast mit folgenden Worten: „Das Jahr 1883 ist also auch zu Ende; es ist das Einzige, was ich in diesem Jahre zurückgelegt habe.“



**Taschenfahrplan**  
 für den  
**Rheinisch-Westf. Industriebezirk**

Herausgegeben von der Königl. Eisenbahndirektion Essen  
 Der Fahrplan enthält die sämtl. Strecken der Direktionsbezirke

**Essen, Elberfeld und Cöln**

die Hauptstrecken von

**Münster**

und den benachb. Direktionsbezirken, wichtige Reiseanschlüsse nach allen Richtungen, Klein- und Strassenbahnen und Dampfschiffahrten.

Mit einer Sonderkarte des Niederrh.-Westf. Industriebezirks, des Ruhrkohlenreviers und einer Karte von Mittel-Europa

**Preis 30 Pfg.**

Druck und Verlag von W. Girardet, Essen.

Obiger **Taschenfahrplan** ist zu haben:  
 in den Düsseldorfer Geschäftsstellen des „Düsseldorfer General-Anzeiger“,  
 Grabenstr. 25 und Nordstr. 34, Wilhelmplatz 9, Nordd. Lloyd, (Emil Meyer),  
 Emil Hess, Wilhelmplatz 10, Schmitz & Olbertz, Elberfelderstr. 5, Müller &  
 Lehneking, Blumenstr. 3, in **Neuss**, Niederstr. 43.

==== **Insertions-Aufträge** ====

nimmt entgegen die Geschäftsstelle des  
 „Theater- und Konzert-Anzeiger der  
 Stadt Düsseldorf“, Königsallee Nr. 27.

Fernspr. Nr. 2327, 2328, 2329, 2330

**Stadt-Filialen:**

- Cölnerstrasse 268**  
Adolf Salm . Fernspr. Nr. 1893
- Ellerstrasse 67**  
Jul. Schmalz . Fernspr. Nr. 675
- Friedenstrasse 65**  
August Zeltz
- Fürstenwallstrasse 140**  
Karl Bauer . Fernspr. Nr. 1221
- Herzogstrasse 41**  
Herm. Feldpausch  
Fernspr. Nr. 375
- Immermannstrasse 62**  
Karl Klippeis . Fernspr. Nr. 4473
- Lindenstrasse 60**  
Wwe. G. Wirminghaus  
Fernspr. Nr. 1991
- Dorendorferstrasse 19**  
Mart. Tepler
- Wehrhahn 89**  
Alfred Böttcher . Fernspr. 465
- Wilhelmsplatz 9**  
Emil Meyer Fernspr. Nr. 7841.

**Düsseldorfer**

**General-Anzeiger**



**Hauptgeschäftsstelle: Grabenstr. 25**

Fernsprecher Nr. 2327, 2328, 2329, 2330

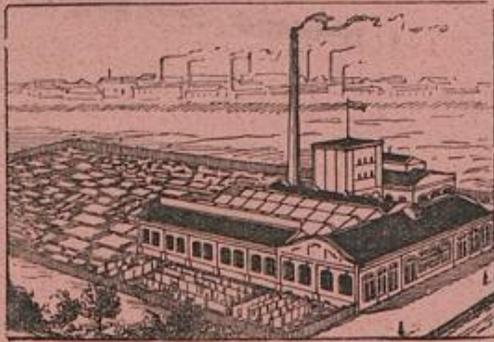
**Zweiggeschäftsstellen: Nordstr. 34**

**Neuss, Niederstr. 43**

**Auswärtige Filialen:**

- Benrath**  
Peter Bauermann  
Mittelstrasse 26, am Markt
- Duisburg**  
Alb. Montel, Königstr. 60
- Eller**  
Peter Koch, Kaiserstr. 144
- Gerresheim**  
H. Klevenhausen, Kölnerstr. 52  
(Ecke Schulstr.)
- Hilden**  
Wilh. Muires, Mittelstr. 97
- Krefeld**  
J. F. Houben, Luiseustr. 97
- Mettmann**  
E. Nussbruch, Lutterbeckerstr. 4
- M. Gladbach**  
Wwe. J. Metzger, Friedrichstr. 7
- Oberkassel**  
H. Wankum, Oberkasselerstr. 94
- Ohligs**  
M. Koch, Düsseldorferstr. 55
- Rath**  
Joh. Poether, Kaiserstr. 22a
- Ratingen**  
Hub. Buschhausen, Markt 5
- Rheydt**  
H. Dümmler, Friedrich Wilhelm-  
und Dahlenerstr.-Ecke
- Viersen**  
J. Weber, Hauptstr. 140

Gardinenwäscherei und Appretur nach Plauener Art.  
**Tadellose Herstellung von Stärkewäsche.**  
 Dampfwäscherei und mechanische Plätterei.



**Rudolf Hast**  
 Fernsprecher 7243. Münsterstrasse 398.

**Bekanntmachungen**  
 der Verwaltung des Zoolog. Gartens (Scheidt-Keim-Stiftung)  
 Aus den Eintritts-Bedingungen

Der Eintrittspreis beträgt 50 Pfg. für Erwachsene und 25 Pfg. für Kinder unter 12 Jahren, sowie für jede Person 5 Pfg. Billettsteuer. An dem ersten Sonntag eines jeden Monats wird ein ermäßigtes Eintrittsgeld von 30 Pfg. für Erwachsene und 15 Pfg. für Kinder und 5 Pfg. Billettsteuer erhoben. Erhöhungen oder sonstige Herabsetzungen des Eintrittspreises werden durch die Zeitungen bekannt gegeben.

Zehnerkarten für Erwachsene zu 4 Mk. und für Kinder zu 2 Mk. und 50 Pfg. Billettsteuer sind an der Kasse zu haben. Sie haben Gültigkeit für das Jahr der Lösung und das nächstfolgende Jahr.

Der Preis des Winter-Abonnements, umfassend die Zeit vom 1. Oktober bis 31. März des folgenden Jahres, stellt sich

- a) für eine Person . . . . . auf Mk. 6,25
- b) „ zwei Personen derselben Familie . . . . . „ 9,—
- c) „ eine ganze Familie . . . . . „ 12,50
- d) „ Zusatzkarten zum Familien-Abonnement „ 3,—
- e) „ eine Erzieherin oder ein Dienstmädchen „ 1,50

Hierzu tritt noch die Billettsteuer mit 10% des Preises der Abonnementskarten. — Bedingungen und Anmeldebogen sind jederzeit an der Kasse zu erhalten.

Ausgeschlossen vom Familien-Abonnement sind mündige Söhne, sowie verheiratete oder selbständige Töchter.

Fütterungs- Zeiten:	Raubvögel	3 1/2 Uhr	Bären	4 1/2 Uhr
	Wölfe u. Hyänen	3 3/4 „	Raubtiere	5 „
	Pelikane u. Möven	4 „		

**Plakate**

u. Austragzettel

liefert in wirkungsvoller Ausführung die Buchdruckerei des „Düsseldorfer General-Anzeiger“ Königsallee 27.  
 Fernspr. Nr. 2327, 2328, 2329, 2330.

**Deutsche Möbeltransport-Gesellschaft**

Geschäftsstelle für Düsseldorf:

**Spedition C. J. Jonen Wwe.**

Gegründet 1837

Vertreten in den meisten Städten des In- und Auslandes. Umzüge unter fachbewährter Leitung mit erstklassigen Patent-Möbelwagen ohne Umladung. Aufbewahrung ganzer Einrichtungen. Offerten kostenlos. Adlerstr. 76-80. Tel. Nr. 123, 234, 2507.

**Puppen-König**

Grosses Lager in gekleideten Puppen. Kurbel-, Leder- und Celluloidpuppen. Puppenwäsche, Garderobe, Hüte.

Spezialität

echte Haarperücken nur eigener Anfertigung. Flachslockenperücken. Alle Reparaturen sachgemäß und billig. Sämtl. Ersatzteile am Lager. Spez. Köpfe in jeder Ausführung. Grösstes Unternehmen dies. Art am Platze.



**Wilh. Dietz,**  
 Herzogstr. 53 und Humboldtstr. 109.



Fernsprecher  
 Nr. 154

**Kohlen, Koks, Briketts**

— nur bester Qualität — liefert in jeder Menge ab Lager oder Zeche

**W. Arnold Nachf.,  
 Carl Duckweiler**

Bureau: Leopoldstrasse 15.

**Heinr. Meltzer C. Wolf Nachf.**

Fernruf 268

**Spezial-Geschäft für Blumenbinderei und Dekoration**

Bazarstrasse 7, im Breidenbacher Hof.

Höchste Auszeichnungen mit Staats- u. gold. Medaillen u. Ehrenpreisen:

Erfurt 1897	Krefeld 1899	Düsseldorf 1902	Paris 1905
Hamburg 1897	Erfurt 1901	Köln 1903	Mannheim 1907
Erfurt 1898	Frankfurt M. 1900	Düsseldorf 1904	

**Hotel „Römischer Kaiser“ Ost- u. Steinstrassen-Ecke**

Im Wein-Restaurant allabendlich **Winter-Konzerte.**  
 und Sonntags mittags die beliebten

Im Bier-Restaurant: Bestgepflegte Biere!

Dortmunder, Münchner, Pilsner

Spezialität: **Pilsner Urquell mit Haube.**

**„Zum Rebstock“**



Gegr. 1893 Theodor Hagen'sche Weinstuben Tel. 1008  
 SPEZIALITÄT:

Real tourtle, Tourtle Ragout, Austern, Kaviar, Hummer und sämtliche Delikatessen der Saison. Einzelne Schüsseln ausser dem Hause und nach auswärts. Vor u. nach Schluss der Theater **Diners und Soupers.**

**MALSCHULE HANNY STÜBER und ELSE NEUMÖLLER**

DÜSSELDORF, Augustastraße 18.

Malen und Zeichnen von Porträts, Landschaften (im Sommer im Freien), Blumen, Stillleben. — Entwerfen von Plakaten, Fächern, Buchschmuck, Stylisieren von Pflanzen etc. Zeichenunterricht, Perspektive. — Näheres Prospekt. Ein Atelier steht den Schülerinnen täglich zur Benutzung frei.

**Insertions-Aufträge**

nimmt entgegen die Geschäftsstelle des „Theater- und Konzert-Anzeiger der Stadt Düsseldorf“, Königsallee Nr. 27.

Fernspr. Nr. 2327, 2328, 2329, 2330.

# Alb. Guba Nachf.

Inhaber: H. Pflug

## Pelzwaren-Fabrik

Grabenstrasse 24/26  
gegenüber d. General-Anzeiger  
Telephon 3883

Schadowstrasse 78  
gegenüber der Tonhalle  
Telephon 3897

Gegründet 1836

Stets die apartesten  
**Neuheiten**  
 in grösster Auswahl am Lager

Elegante  
 Mass-Anfertigung



## Düsseldorfer Stadttheater

Dienstag, 3. November: **Das kalte Herz.** Abonnement 5.  
 Mittwoch, 4. Nov.: Zum 1. Male! **Die Puppenschule.** Abonn. 6.  
 Donnerstag, 5. November: **Ein Erfolg.** Abonnement 7.  
 Freitag, 6. November: **Der Revisor.** Abonnement 8.

Die Abonnementskarten sind auf Verlangen vorzuzeigen.  
 Während der Hauptpausen wird der eiserne Vorhang heruntergelassen.

Nach Schluss der Vorstellung stehen Strassenbahn-Extrawagen vor dem Haupteingange des Stadttheaters in der Alleestrasse zu Fahrten nach 1. Hauptbahnhof, 2. Zoologischer Garten, 3. Grafenberg, 4. Derendorf, 5. Unterbilk (Flora) in dieser Reihenfolge bereit.

Zu vergeben.

Erstklassiger  
**Spezial-Damen-Frisiersalon**  
 von Frau Julie Beissner, Friseurin  
 des hiesigen Stadttheaters  
**jetzt Grabenstrasse 24-26**  
 gegenüber dem General-Anzeiger.  
 Telephon 5132. ☎ Telephon 5132.

## Weinhaus „Carlton“

Alleestrasse, neben Stadttheater  
**Gute Küche**  
 Ungarische Magnaten-Kapelle  
 I. Etage Rauchsalon. ☎ Telephon 2058.

**J. Hüllstrung & Cie.**  
 Kohlen,  
 Koks, Brikets  
 Fernspr. 488 Gegründet 1860  
 Lager und Bureau:  
 Neuer Hafen, Hammerstrasse 5.  
 Spezialität:  
 Ia. Koks für Zentral-Heizungen

Tanzmeisterin  
**Frau Pohlmann**  
 Königsallee 98  
 Telephon Nr. 4818

Parfümerie  
**Bauer**  
 Schadowstrasse 14  
 Fernsprecher 5255  
 Erstklassiges Spezial-Haus.

**Wilhelm Krausen**  
 Inhaber: Gottfr. Krausen  
 Kohlen  
 Langenbrahm - Anthrazit  
 Ia. Brechkoks in jeder Körnung  
 für Zentralheizung



Putzt  
 mit  
**Geolin**

beste  
 Metall-Politur  
 Chemische Fabrik  
 Düsseldorf A.G.

## Hotel Germania

am Haupt-Bahnhof

Erstklassiges  
**Wein- und Bier-Restaurant**  
 Vorzügliche Küche bis Nachts 12 Uhr  
 Pilsener Urquell  
 Münchener und Dortmunder



General-  
 Depot  
**Martin  
 Bayertz**  
 jr.  
 Bahnstr. 23  
 Fernsprecher  
 1050 u. 7836

## Hotel Royal

am Hauptbahnhof

**ff. Weinrestaurant**  
 mit bekannt guter Küche  
 Soupers und Speisen à la carte ab 6 Uhr,  
 sowie nach Schluss der Theater

# Alb. Guba Nachf.

Inhaber: H. Pflug

## Pelzwaren-Fabrik

Grabenstrasse 24/26  
gegenüber d. General-Anzeiger  
Telephon 3883

Scha  
gegeni  
T

Gegründet 1836

Stets die apartesten  
== **Neuheiten**  
in grösster Auswahl an

Elegante  
Mass-Anfertigung



## Düsseldorfer

Dienstag, 3. November: **Das**  
Mittwoch, 4. Nov.: Zum 1. Mal  
Donnerstag, 5. November: **Ein**  
Freitag, 6. November: **Der R**

Die Abonnementskarten  
Während der Hauptpausen wird

Nach Schluss der Vorstellung  
dem Haupteingange des Stadttheaters  
nach 1. Hauptbahnhof, 2. Zoo  
4. Derendorf, 5. Unterbilk (F)

Erstklassiger  
**Spezial-Damen-Frisiersalon**  
von **Frau Julie Beissner**, Friseurin  
des hiesigen Stadttheaters  
**jetzt Grabenstrasse 24-26**  
gegenüber dem General-Anzeiger.  
Telephon 5132. ☎ Telephon 5132.

**J. Hüllstrung & Cie.**  
Kohlen,  
Koks, Brikets  
Fernspr. 488 Gegründet 1860  
Lager und Bureau:  
Neuer Hafen, Hammerstrasse 5.  
Spezialität:  
la. Koks für Zentral-Heizungen

Tanz-  
**Frau Pohlmann**  
Königsallee 98  
Telephon Nr. 4818

Blumenrie  
= **Bauer** =  
**Schadowstrasse 14**  
Fernsprecher 5255  
Erstklassiges Spezial-Haus.



# Geolin

beste  
Metall-Politur  
Chemische Fabrik  
Düsseldorf A.G.

## Hotel Germania

am Haupt-Bahnhof

Erstklassiges  
**Wein- und Bier-Restaurant**  
Vorzügliche Küche bis Nachts 12 Uhr  
Pilsener Urquell  
Münchener und Dortmunder



General-  
Depot  
**Martin Bayertz**  
Jr.  
Bahnstr. 23  
Fernsprecher  
1050 u. 7836

## Hotel Royal

am Hauptbahnhof

**ff. Weinrestaurant**  
mit bekannt guter Küche  
Soupers und Speisen à la carte ab 6 Uhr,  
sowie nach Schluss der Theater

**Wilhelm Krausen**  
Inhaber: Gottfr. Krausen  
Kohlen  
Langenbrahm - Anthrazit  
la. Brechkoks in jeder Körnung  
für Zentralheizung